



Akademie für
PHARMABERUFE

Der Pharmareferent



Zertifiziert nach AZAV/SGB 3
Qualitätsmanagement
für Bildungsgutscheine +
MeisterBafög

Akademie für Pharmaberufe

Behringstraße 5

35410 Hungen (bei Giessen)

Telefon: 06402 – 51 23 33

E-Mail: info@pharmareferent.de

Website: www.pharmareferent.de

Stand: 26.01.2021

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

Wer bildet Sie aus?

Wer kann Pharmareferent werden?

Welche Anforderungen werden an Pharmareferenten gestellt?

Welche Erwartungen haben Ärzte an Pharmareferenten?

Welche Entwicklungsmöglichkeiten hat ein Pharmareferent?

Welche Aufgaben hat der Pharmareferent?

Wie läuft die Fortbildung zeitlich ab?

Die Philosophie der Akademie für Pharmaberufe

Die Inhalte der Fortbildung

Die Trainer der Akademie für Pharmaberufe

Die Trainingsmethoden der Akademie für Pharmaberufe

Die IHK-Prüfungen

Das Schulungszentrum der Akademie für Pharmaberufe

Wo kann man während der Fortbildung wohnen?

Erfahrungen der Kursteilnehmer

Die Kunden der Akademie für Pharmaberufe



Einleitung

Veränderung und Weiterentwicklung sind elementare Bestandteile des Lebens. So hat sich auch die Pharma-Industrie und damit der Pharmareferent den sich ständig verändernden Bedingungen des Marktes zu stellen.

Die Steigende Zahl der Arzneimittel, der Kostendruck im Gesundheitswesen sowie die sich wandelnden Erwartungen der Ärzte an Pharmareferenten stellen keine Sackgasse dar, sondern sind vielmehr Chance und Herausforderung zugleich, in diesen interessanten und abwechslungsreichen Beruf einzusteigen!

Alle Überlegungen und Versuche, die Zahl der Pharmareferenten zu minimieren, sind an der Tatsache gescheitert, dass er das einzige Bindeglied zwischen Industrie und Ärzteschaft ist.

Wenn Sie Ärzte nach der Bedeutung der Pharmareferenten fragen, werden Sie meist folgendes hören:

„Wir wollen keine Pharmareferenten, die uns vorgefertigte Gespräche aufzwingen. Der Pharmareferent, dem wir gerne unsere Zeit widmen, bringt aktuelle Informationen, ist auf dem neuesten Stand und hat ein Gespür für die Situation. Genau nach diesen Kriterien entscheiden wir auch, ob ein Gespräch zustande kommt oder nicht.“



Lothar Mayer – Leiter der Akademie

Deshalb sind fachkundig ausgebildete Pharmareferenten sehr gefragte Bewerber in der pharmazeutischen Industrie, was die vielen Anfragen in unserem Haus täglich bestätigen.

Damit auch Sie einer der „gefragtesten Pharmareferenten werden, brauchen Sie eine fundierte Fortbildung, die Ihnen die Basis für Ihren Erfolg gibt und Ihre berufliche Zukunft sichert. Diese Fortbildung erhalten Sie durch uns.

Auf den folgenden Seiten beantworten wir alle Ihre Fragen zum Berufsbild und der Fortbildung.

Wer bildet Sie aus

Die Akademie für Pharmaberufe wurde 1977 gegründet. Ursprünglich war die Akademie eine gemeinsame Fortbildungsstätte für eine Anzahl von Firmen, die zusammen die 1978 in Kraft getretene Verordnung zum geprüften Pharmareferenten mit Leben erfüllten.

Seit 1985 ist die Akademie für Pharmaberufe auch für weitere Firmen geöffnet. Somit bilden wir heute für eine Vielzahl von Pharmaunternehmen Pharmareferenten aus.

Die Zuständige Industrie- und Handelskammer ist die IHK Giessen-Friedberg, mit der seit 1977 eine intensive und erfolgreiche Zusammenarbeit besteht.

Die Intention war und ist, auf hohem Niveau eine praxisorientierte Schulung durchzuführen. So sind Unterricht und Prüfungen derart gestaltet, dass die

Pharmareferenten über ein naturwissenschaftlich-medizinisches Fachwissen hinaus zum anerkannten Gesprächspartner des Arztes ausgebildet werden.

Die recht- und wirtschaftskundlichen Themen sind pharmaspezifisch ausgerichtet. Gesundheitspolitische Fragestellungen gehören ebenso dazu wie das pharmazeutische Marketing. Breiten Raum nimmt das Kommunikationstraining ein, um die zukünftigen Pharmareferenten dialogfähig zu machen.

Kleine Teilnehmergruppen schaffen die Voraussetzung, um diese Ziele zu erreichen. Jeder Kurs wird von vier bis sechs Trainern in ihren jeweiligen Spezialfächern unterrichtet. Dazu stehen die unterschiedlichsten Medien in modern ausgestatteten Schulungsräumen zur Verfügung.

**Erleben Sie bei uns das Gefühl,
wieder gerne zur Schule zu gehen.**

Wer kann Pharmareferent werden?

Die Zugangsvoraussetzungen sind in § 2 der Prüfungsverordnung zum anerkannten Abschluss zum geprüften Pharmareferenten/ geprüfte Pharmareferentin vom 26. Juni 2007 definiert.

Danach wird zur Prüfung zugelassen, wer die nebenstehenden Voraussetzungen erfüllt:

1. Erstens

Abgeschlossene Ausbildung in den anerkannten Berufen:

- Medizinisch
- Naturwissenschaftlich
- Heilberuflich
- Kaufmännisch

+ 2 Jahre Berufspraxis

2. Zweitens

- 5 Jahre Berufspraxis

mit wesentlichen Bezügen zu den Inhalten der Fortbildung

3. Drittens

- **Glaubhafter Nachweis der beruflichen Handlungsfähigkeit**

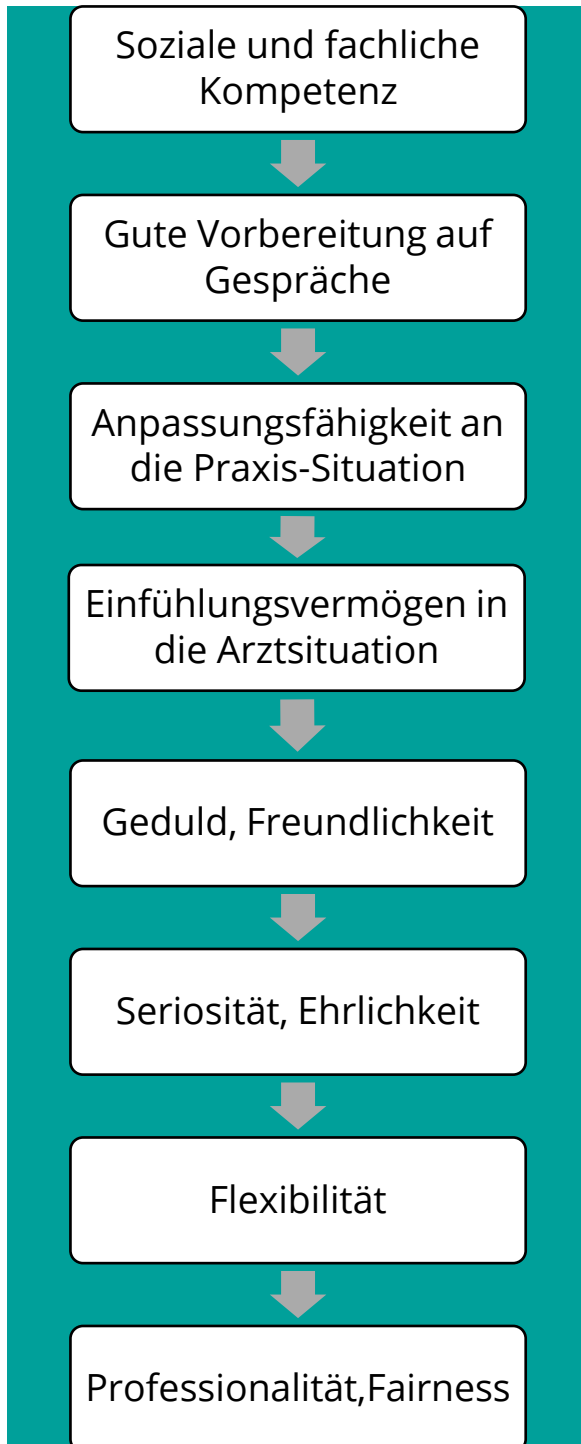
Fertigkeiten, Kenntnisse + Fähigkeiten erworben zu haben, die zur Zulassung zur Prüfung rechtfertigen

Welche Anforderungen werden an Pharmareferenten gestellt?



Der Pharmaberater ist eine Symbiose aus Verkäufer und wissenschaftlichem Informationsvermittler

Erwartungen der Ärzte an die Pharmareferenten



Fazit

Die Besuche von Pharmareferenten bewerten die Ärzte grundsätzlich positiv. Sie schätzen diesen Weg der fachlichen Informationsvermittlung und begrüßen die oft angenehme Unterbrechung ihres Praxisalltages. Dabei legen sie Wert auf die offene Darstellung der Vor- und Nachteile der jeweiligen Präparate. Viel Interesse besteht auch an der Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen, welche durch Pharmareferenten organisiert werden.

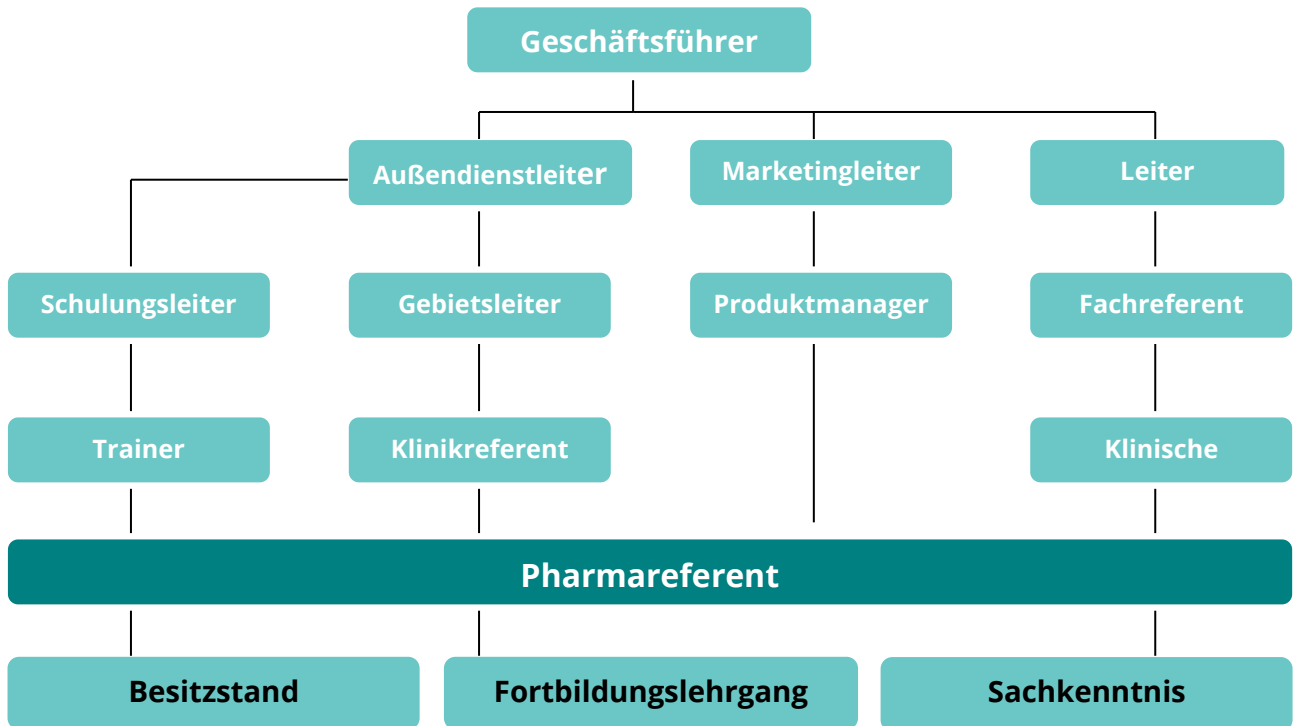
Erwartungen der Ärzte an die Pharmareferenten

- Beantwortung von Fragen zu den Präparaten
- Gute medizinische Grundkenntnisse
- Abgrenzung der Präparate gegenüber Mitbewerbern
- Exakte Verwendung von medizinischen Fachausdrücken
- Pharmareferent als Mittler zwischen ärztlichen Kollegen
- Pharmareferent als Gesprächspartner
- Durch Fragemöglichkeit Einordnung neuer Informationen
- Ausgezeichnete Präparatekenntnisse
- Ruhiges, korrektes Auftreten

Quelle: IMIG – Einstellung von Hausärzten zu Pharmareferenten



Welche Entwicklungsmöglichkeiten hat ein Pharmareferent?



Welche Aufgaben hat der Pharmareferent?

1. Besuch von niedergelassenen Ärzten

- Informationsvermittlung zwischen Arzt und pharmazeutischem Unternehmen
- Indirekter Verkauf von Präparaten
- Betreuung von Studien und Anwendungsbeobachtungen
- Kontaktpflege zu Meinungsbildnern
- Planung und Durchführung von Veranstaltungen unterschiedlicher Art
- Service – Leistungen

2. Besuch von Kliniken

- Informationsvermittlung zwischen Arzt, Klinikapotheker, Arzneimittelkommission und pharmazeutischem Unternehmen
- Verkauf von Präparaten
- Betreuung von klinischen Prüfungen
- Kontaktpflege zu Meinungsbildnern
- Organisation und Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen in den Kliniken
- Information des Pflegepersonals (teilweise)

3. Organisation von ärztlichen Fortbildungsveranstaltungen

- Meetings
- Veranstaltungen im Rahmen der Kassenärztlichen Vereinigung
- Veranstaltungen mit Referenten
- Symposien
- Workshops

4. Netzwerkarbeit

- Haus- oder Facharztweise
- Plattformen für Erfahrungsaustausch
- Informationsaustausch zwischen ambulant und klinisch tätigen Ärzten
- Betreuung von medizinischen Versorgungszentren/ integrierten Versorgungssystemen

5. Präsenz bei ärztlichen Kongressen

- Standdienst und Beratung
- Organisation von Ständen bei kleineren Veranstaltungen
- Aufnahme von Informationen aus dem Umfeld

6. Der gesetzliche Auftrag

Die Aufgaben und Pflichten des Pharmareferenten werden im Arzneimittelgesetz (AMG) definiert:

§ 75

Pharmazeutische Unternehmen dürfen nur Personen, die die in Absatz 2 bezeichnete Sachkenntnis besitzen (u.a. Geprüfte Pharmareferent-en), beauftragen, hauptberuflich Angehörige von Heilberufen aufzusuchen, um diese fachlich zu informieren (Pharmareferenten).

§ 76 (1)

Der Pharmareferent hat Mitteilungen von Angehörigen der Heilberufe über Nebenwirkungen und Gegenanzeigen oder sonstige Risiken bei Arzneimitteln schriftlich aufzuzeichnen und dem Auftraggeber schriftlich mitzuteilen.

§ 76 (2)

Soweit der Pharmareferent vom pharmazeutischen Unternehmer beauftragt wird, Muster von Fertigarzneimitteln an die nach § 47 Absatz 3 berechtigten Personen abzugeben, hat er über Empfänger von Mustern sowie über Art, Zeit und Umfang der Abgabe von Mustern Nachweise zu führen und auf Verlangen der zuständigen Behörde vorzulegen.



Wie läuft die Fortbildung zeitlich ab?

Vollzeitkurs 16 Wochen		Teilzeitkurs 10 Monate	
1. Selbststudium	2 Wochen	1. Modul 1	4 Tage
Anhand von didaktisch aufbereiteten Unterlagen bereiten Sie sich auf den Lehrgang vor. Das Selbststudium endet mit einem internen Test.		2. Modul 2	3 Tage
2. Aktivunterricht	12 Wochen	3. Modul 3	3 Tage
Tägliche Trainingszeit Montag – Freitag 8.30 Uhr – 16.00 Uhr		4. Modul 4	3 Tage
3. Vorbereitung auf die IHK – Prüfung	1 Woche	5. Modul 5	3 Tage
4. Schriftliche Prüfung IHK	1 Tag	6. Modul 6	3 Tage
5. Aktivunterricht	1 Woche	7. Modul 7	2 Tage
6. Mündliche Prüfung IHK	1 Tag	8. Modul 8	2 Tage
<ul style="list-style-type: none"> mündliche Ergänzungsprüfung, wenn die schriftliche Prüfung nicht bestanden wurde. Mündliche Abschlussprüfung IHK in Form eines Fachgesprächs 		9. Modul 9	1 Tag
Seminargebühr: 3.675 €		Schriftliche IHK - Prüfung	
Zuzüglich Lehrmittel, Bücher IHK – Prüfungsgebühr und Umsatzsteuer		10. Modul 10	1 Tag
		<ul style="list-style-type: none"> mündliche Ergänzungsprüfung, wenn die schriftliche Prüfung nicht bestanden wurde zusätzlicher Tag → 1 Tag Mündliche Abschlussprüfung IHK in Form eines Fachgesprächs 1 Tag 	
		Tägliche Trainingszeit: 8.30 Uhr – 18.00 Uhr Die Module finden zusammenhängend inklusive <u>eines</u> Samstages statt (z.B. Donnerstag – Samstag).	
		Alternativ: Schulung nur am Wochenende	
		Seminargebühr: 3.450 €	
		Zuzüglich Lehrmittel, Bücher IHK – Prüfungsgebühr und Umsatzsteuer	

Die Philosophie der Akademie für Pharmaberufe

- Lernen macht Freude
- Lernen begeistert und fasziniert
- Lernen ist ergebnisorientiert
- Lernen ist anwendungsbezogen
- Lernen bezieht individuelle Vorkenntnisse der Lernenden mit ein
- Lernen bietet Hilfe bei Problemen
- Lernen ist zeitökonomisch
- Lernen ist abwechslungsreich



Die Inhalte der Akademie für Pharmaberufe

- Ziel ist es, eine **interdisziplinäre Kompetenz** aufzubauen
- Die Inhalte orientieren sich in erster Linie an der **Aufgabe eines Pharmareferenten**
- Erst in zweiter Linie findet eine Orientierung am Rahmenstoffplan statt, somit haben die Teilnehmer **nie das Gefühl, dass sie etwas nur für eine Prüfung lernen**
- Die **Inhalte können** bei Buchung ganzer Kurse an die Bedürfnisse unserer Kunden **angepasst werden**. So können bestimmte Indikationen intensiver trainiert werden, als andere
- Die Inhalte werden stets beispielhaft in **Bezug zum Arztgespräch** gesetzt. So wissen die Teilnehmer immer, warum sie welche Inhalte beherrschen müssen und wie sie in der Praxis angewendet werden



Die Trainer der Akademie für Pharmaberufe

- Unsere Trainer / Referenten werden gezielt nach **fachlichen und persönlichen Qualifikationen** ausgewählt und mittels **Didaktik-seminaren** gezielt auf ihre Aufgabe vorbereitet-et. Regelmäßiges **Coaching** durch die Schulungsleitung steigert kontinuierlich die Qualität.
- Die durchschnittliche **Trainingserfahrung** der Trainer beträgt ca. 10 Jahre in der Akademie für Pharmaberufe (zwischen 5 und 20 Jahren).
- Die Trainer arbeiten motiviert, zielorientiert, verständnisvoll, engagiert und sind inhaltlich auf dem **neuesten Stand der Wissenschaft**
- Die Mehrheit der Trainer ist mit dem Berufsbild vertraut und hat z.T. eigene **Erfahrungen im Außendienst**.



Die Trainingsmethoden und eingesetzten Materialien der Akademie für Pharmaberufe

- Nutzen **modernen Schulungsmedien**
- Unterricht in **Dialogform**
- Regelmäßige **Wiederholungen**
- **Didaktisch aufbereitete Skripten**
- Zusätzliche **Arbeitskripten** für den Unterricht
- **Fragebögen** zum Wiederholen zu Hause
- **E-Mail** – Trainer für schnelle Antworten beim Lernen
- **Durchführung von Lernseminaren**, um effizientere Lernstrategien zu entwickeln

Welche Inhalte werden geschult und wie wird geprüft?

Schulungsinhalte

Naturwissenschaftlich-medizinische Grundlagen	Pharmakologie, Therapie + Krankheitsbilder	Arzneimittelrecht, Gesundheitsmanagement + Gesundheitsökonomie	Kommunikation, Pharmamarkt + Marketing
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Chemie + Physik ▪ Biochemie ▪ Biologie ▪ Anatomie ▪ Physiologie 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Allgemeine Pharmakologie ▪ Pharmazie ▪ Allg. Pathologie ▪ Pharmakoprofile + Therapie häufiger Krankheiten 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Arzneimittelgesetz ▪ EU-Arzneimittelrecht ▪ Heilmittelwerbegesetz ▪ Gesundheitsmanagement ▪ Gesundheitsökonomie 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kommunikation ▪ Pharmazeutisches Marketing
Prüfungsart	Prüfungsart	Prüfungsart	Prüfungsart
Schriftlich 90 Minuten	Schriftlich 150 Minuten	Schriftlich 90 Minuten	Mündlich 30 Minuten

Die schriftlichen Prüfungen bestehen aus multiple choice Fragen (MC-Fragen) und sind anwendungsbezogen, d.h. deren Inhalte orientieren sich an der praktischen Arbeit eines Pharmareferenten und welche Inhalte er dabei beherrschen muss.

Die Mündliche Prüfung entspricht einer Situationsbeschreibung mit Lösungsvorschlägen und möglichen Maßnahmen für eine durch die Prüfungskommission vorgegebene Fallbeschreibung (Fachgespräch). Der Prüfling wählt dabei von drei verschlossenen Umschlägen einen aus, in dem die Fallbeschreibung enthalten ist und hat 30 Minuten Zeit für die Vorbereitung. Natürlich wird diese Situation im Seminar ausgiebig geübt.

Die Zusammenarbeit der Akademie für Pharmaberufe mit der IHK Giessen-Friedberg

- Mit der IHK verbindet uns eine nunmehr 30-jährige, außerordentlich **vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit**
- Die IHK und die Akademie für Pharma-berufe haben 1978 als erste Anbieter in Deutschland die Verordnung zum Geprüften Pharmareferenten mit „Leben“ gefüllt. Ziel war und ist, auf hohem Niveau eine **praxisorientierte Schulung** durchzuführen.
- Die enge Zusammenarbeit beginnt mit den **Zulassungen** zum Lehrgang und hört bei der Möglichkeit der individuellen Durchführung des Seminars auf.

Das Prüfungssystem der IHK Giessen-Friedberg

- Die Prüfung wird am Ende der Schulungszeit in schriftlicher und mündlicher Form durchgeführt. **Zentralprüfungssystem.**
- Die **schriftlichen Prüfungen** werden mittels multiple choice Fragen durchgeführt. Die Prüfungstermine werden durch den DIHK lange im Voraus vorgegeben.
- **Über 95 %** unserer bislang über 4500 Teilnehmer haben die **Prüfungen bestanden**

Prüfungsergebnisberechnung

	Punkte	Note
Schriftliche Prüfungsleistungen		
Naturwissenschaftliche und medizinische Grundlagen	_____	_____
Pharmakologie, Pharmakotherapie und Krankheitsbilder	_____	_____
Arzneimittelrecht, Gesundheitsmanagement und -ökonomie	_____	_____
Fachgespräch einschließlich Qualifikationsbereich		
Kommunikation, Pharmamarkt Pharmamarketing	_____	_____

Zum Fachgespräch wird zugelassen, wer in allen schriftlichen Prüfungen **mindestens ausreichende** Prüfungsleistungen erbracht hat. Wurde in nicht mehr als einer schriftlichen Prüfungsleistung eine mangelhafte Leistung erbracht, ist in diesem Qualifikationsbereich eine mündliche Ergänzungsprüfung anzubieten, wobei die Ergebnisse der schriftlichen und mündlichen Ergänzungsprüfung zusammengefasst werden. Dabei wird die schriftliche Prüfung doppelt gewichtet. Die Prüfung ist bestanden, wenn in allen Prüfungen (schriftlich und mündlich) jeweils mindestens ausreichende Leistungen erbracht wurden. Eine Prüfung, die nicht bestanden wurde, kann zweimal wiederholt werden.

Ablauf der Prüfung



Wann beginnt die Fortbildung?

Die Kurse beginnen zu jedem Quartal:
Januar, April, Juli und Oktober.
Start der berufsbegleitenden Kurse:
Ende März und Ende September.



Wie sind die Berufsaussichten?

Die Chancen, während oder nach der Fortbildung eine feste Anstellung in einem pharmazeutischen Unternehmen zu finden, sind überaus groß.

Nicht zuletzt deshalb, weil immer mehr Firmen die hohen Kosten für Gehälter, Spesen und Unterkunft während der Fortbildung scheuen. Dennoch haben Sie als frisch ausgebildeter „Geprüfter Pharmareferent“ weit höhere Chancen, als die Akademiker oder Pharmareferenten mit mehrjähriger Berufspraxis.

Nach erfolgreichem Abschluss der Fortbildung haben 98% unserer Teilnehmer einen festen Arbeitsplatz gefunden. Die überwiegende Mehrheit der Verträge wird bereits während der Fortbildung geschlossen.

Mit unserer langjährigen Erfahrung und unseren intensiven Kontakten zur Industrie werden wir Ihnen bei der Suche und der Auswahl Ihres neuen Arbeitgebers behilflich sein.



Das Schulungszentrum der Akademie für Pharmaberufe

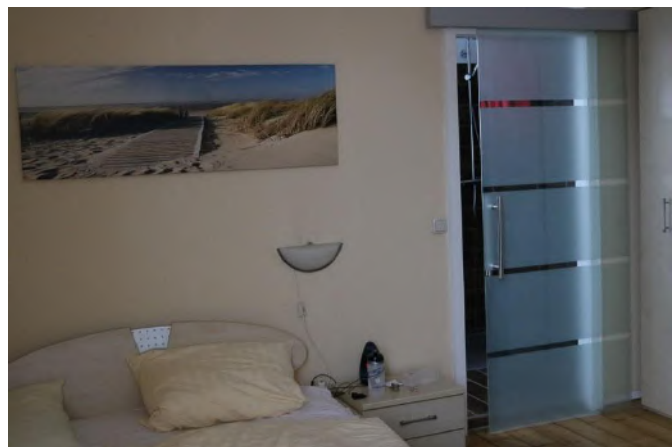
- Unsere Schulungsräume befinden sich in einem **modernen Haus** in Hungen (nahe Giessen). Sie sind modern und hell ausgestattet und verfügen über alle modernen Schulungsmedien
- Ihre Pausen verbringen Sie auf unserer Sonnterrasse oder in unserem Aufenthaltsraum.
- Selbstverständlich ist im Schulungszentrum das Rauchen untersagt.
- In den Pausen (alle 45 – 60 Min.) steht den Teilnehmern unsere moderne Teeküche mit kompletter Ausstattung zur Verfügung.



Wo kann man während der Fortbildung wohnen?

Während Ihrer Fortbildung können Sie in unserem Gästehaus wohnen.

Die Gründerzeitvilla ist modern ausgestattet und verfügt über 11 Zimmer mit Bad, sowie eine große Gemeinschaftsküche. Jedes Zimmer mit Internetanschluss, TV und Schreibtisch. Hinter dem Haus befindet sich der Garten. Parkplätze sind im Hof vorhanden. Der Bahnhof und Einkaufsmöglichkeiten liegen um die Ecke.



Die Erfahrungen der Kursteilnehmer in der Akademie für Pharmaberufe

„Lieber Herr Mayer, liebes Akademieteam,

ich möchte mich auf diesem Weg nochmals ganz herzlich für den guten und spannenden Unterricht bedanken. Momentan bin ich in der Produktschulung und alles läuft super. Viele meiner Kollegen, die aus anderen Pharmaschulen dabei sind, haben bei weitem nicht das Wissen, was Sie uns beigebracht haben. Ich bin wirklich positiv überrascht, wie viel ich von der Fortbildung jetzt anwenden kann. Sie haben uns wirklich beigebracht, was in der Produktschulung und im Außendienst verlangt wird.

Vielen Dank auch für das viele Verständnis und dass Sie nie aufgehört haben, uns zu motivieren und das Lernen für uns spannend und abwechslungsreich zu gestalten. Bitte machen Sie weiter so!“

(Frau S.A., Boehringer Ingelheim, Kurs 2006) → **aktuellerer Kundenkommentar? (Nachfragen)**

Die Kunden der Akademie für Pharmaberufe

Abbot	Dexcel Pharma	Pharmexx
Aesculap	Fresenius	Procter & Gamble
Allianz Healthcare	Genzyme	Quintiles
Altana	Glaxo SKB	La Roche
Alcon	Grünenthal	Sanofi Aventis
Aluid	GPS	Santis
Allergan	Hemopharm	Synthelabo
Ashfield	Heraeus Kulzer	Schwarz Pharma
Astra Zeneka	Hoyer-Madaus	Servier
Baxter	Innovex	Stada
Boehringer Ingelheim	Janssen-Cilag	TAD
Biotest	Krewel-Meuselbach	Takeda
Bayer	Lichtenstein	Tutogen
B.Braun	Lilly	Wyeth
Berlin Chemie	Marvecs	
Betapharm	Merck	
Biomet Merck	Merz	
Bionorica	Mundipharma	
Behring	Novartis	
Care-Force	Novo Nordisc	
Delta Select	Pascoe	Und viele mehr...

